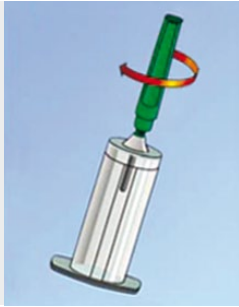
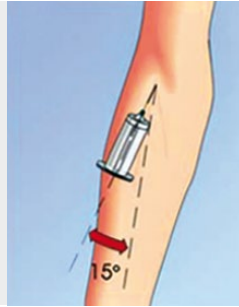


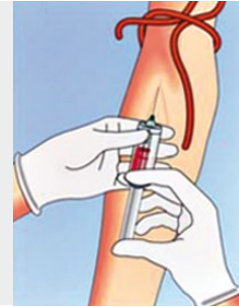
Blutentnahme mit dem BD Vacutainer[®] System



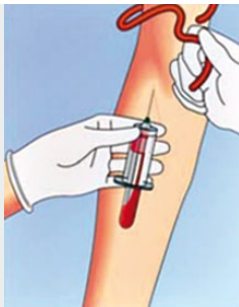
1. Die durchsichtige Hülse der Blutentnahmekanüle mit einer Drehbewegung abziehen. Die Kanüle in den Halter drehen und die grüne Schutzkappe entfernen.



2. Die Venenpunktion wie üblich am gesenkten Arm mit Halter und Kanüle durchführen.



3. Den Halter mit einer Hand fixieren, Röhrchen in den Halter einführen und Vakuum (durch vollständiges Eindringen in den Halter) freigeben. Wurde die Vene getroffen, fließt sofort Blut in das Röhrchen.



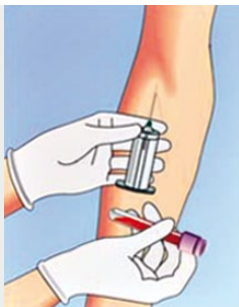
4. Bei normalen Venenverhältnissen kann die Staubinde sofort nach Bluteintritt in das Entnahmeröhrchen gelöst werden.



5. Das gefüllte Röhrchen aus dem Halter nehmen. Gegendruck mit dem Daumen der rechten Hand gegen die Griffplatte des Halters erleichtert das Herausnehmen des Röhrchens.



6. Wechsel des Röhrchens für die Entnahme weiterer Proben. Das Sicherheitsventil verhindert Blutaustritt aus der Kanüle.



7. Alle Röhrchen sofort nach der Blutentnahme mehrmals leicht schwenken. Nicht schütteln!

Wenn der Bluffluss stoppt:

Es genügt meistens eine Lageveränderung der Kanüle, um weiteres Probenmaterial zu erhalten. Ist die Vene nicht getroffen, wird zunächst das Röhrchen aus dem Halter genommen, damit das Vakuum erhalten bleibt. Die Punktion wird mit einer neuen Kanüle wiederholt. Das Röhrchen kann nochmals verwendet werden.

Wenn die Vene kollabiert:

Ziehen Sie das Röhrchen zurück und lassen Sie die Nadel in der Vene. Wenn sich die Vene wieder gefüllt hat, können Sie das Röhrchen nochmals in den Halter drücken und die Blutentnahme fortsetzen.

Wichtiger Hinweis:

Bitte entsorgen Sie alle biologischen Proben und Blutentnahmebestecke (Lanzetten, Kanülen, Blutentnahmesets) entsprechend den Vorschriften Ihres Hauses.